Miesbadener Tagblatt.

Erfdeint in zwei Ausgaben. Bezugs Breis: burch ben Berlag 60 Big. menatlich, burch bie Boft 2 Mt. 60 Pfg. vierretjährlich für beibe

Berfag: Langgaffe 27.

14.500 Abonnenten.

Augeigen - Annahme für die Abend Musgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen Studgabe bis 8 Uhr Nadmittags. — Gur die Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur nachftericheinenben Ausgabe wird teine Gewähr übernommen, feboch nach Möglichfell Gorge getragen.

Mo. 432,

Begirte-Gernfprecher Wo. 52.

Donnerfing, ben 16. September.

Begirte-Gernfprecher Ro. 52.

1897.

Abend-Ausgabe.

Sonig Oshar von Schweden.

(Bu feinem 25-jahrigen Regierungs- Jubilaum.) Ben Paul Lindenberg.

Bu seinem 26-jährigen Regierungs-Jubilaum.)

Ben Paul Lindenberg.

Der Gloden weitidnender froher Schall wird in dem meerumschalten, langgestreckten urbischem vor einem Bierteijahrhundert König Oslar sich ein welchem vor einem Bierteijahrhundert König Oslar sich ein velchem vor einem Bierteijahrhundert König Oslar sich ein vollem wer einem Bierteijahrhundert König Oslar sich ein von einfamen, an den Fjords singelagerten Oörfern und in den kliedmen, an den Fjords dingelagerten Oörfern und in den kleinen Beiltern hoch oben in den Gedigen, in denen man mit schlieften Tamengrün die Bilder des Königs umfengt und ihm zu Ghren die Allier der König untenzignund ihm zu Ghren die Allier der König untenzignund ihm zu Ghren die Allier der König untenzignund ihm zu Ghren die Allier der Allien Geschmicht hat. Ein Frendentag sin- die gefammte Nation fürwahz, dem diese fünfundzung zu der hohe Eumme friedlicher Kremngenschaften, einen bedeutsamen Alfchnitt in der Geschichte der Beider Allier Geschichten erfrecht, gesent, geselhet haben, in allen Zweigen dem genachtigen Bostenen, den Alles dahen, in allen Zweigen des mehren des Kahnne gewonnen haben haben sich zweigen den der vordischen Ausstellung in Slockholm während diese Ausstellung in Slockholm während diese Ausstellung in Slockholm während die Achung gewonnen haben vor diesen Anderen, die Kähnne gewonnen haben vor diesen Anderen, die Kähnne gewonnen haben vor diesen Anderen, die in keine schwieden Ersolgen plohich auf dem Plane ersohenen Ersolgen plohich auf dem Plane ersohenen Ersohen. Alle der die die Denpelreich seinem Serricher zu dessen nuch mit die über alle der Alle der Greich der Alle der Greichen die der Ersohnen und Sieden und die der Ersohnen der Schliedener und der des Berton der Schliedener und der der Greichen Schlieden der Schlieden der Greichen der Schlieden der Sc

Rönigs wieder, mit Worliede besingt er die Schönseiten seiner Heiner Seimath und zumal das brausende, brandende Meet, auf welchem er sich off genng in Sturm und Beitere umbergenmuntel. "Der schwedischem Kotte", so beittelt sich eine Sammlung seiner Gedichte, und wie lehtere zu den besten poetischen Schöpfungen des sürstlichen Schagers gehören, so hat er es als Derricher verstanden, die Flotte, deren schmunde Inniform er mit Borliebe trägt, in jeder Hinse zu feine achtungschietende Stelle unter dem Karinen der über über über aber Abrigen Wächte einzuräumen. Mit seiner Borliebe für die Litteratur versnipps sich eine Wilderben alleichen Andricht inder das Anssinen die erste hestanullich jassisch nacht einem Kohlanden Anssien in Elbirien erhalten hatte, ließ er durch einen Kohlanden Anssiens in Elbirien erhalten batte, ließ er durch einen Kohlanden Anssiens in Elbirien erhalten batte, ließ er durch einen Kohlanden Anssiens in Elbirien erhalten batte, ließ er durch einen Kohlanden Anssiens in Elbirien erhalten datte, ließ er durch einen Kohlanden Anssiens errechten zu welchen der Stockholmer Räditer bitten, Bertreter ins Könligliche Schöß zu entsenden, da der Könlig sinen eine michtige Mittheilung besänsich der erwähnt, die Serren möchten nicht etwa besondere Tolleite anlegen. Den Bertreteurs der Blätter sas dann der Könlig die aus Bertredburg erhaltene Teisesch der und erkretet mit sinen an der gand den Karten die Möglichseiten der Kändsehr und des eine Teiseschlung einzelaben, entließe er stein der gund den er der Erhöltion; undhem er die Hernblichse Welligen Beise. Ind in seinem gelegentlich des internationalen Journalistenskonzesses in eine Bestere der Stockholmer Bertwelligen der fehr und einem gelegentlich des internationalen Journalistenskonzesses in der gebendatig der gebenden kein der Geschlichen Beise der Könlig, der ehn der Karten der konlige erhalten der Karten der Künder der sich gekört, sich der könlige her Ründs ih er kochson welchen der Schölen werden.

Mach der Beschelten gelte der Könlig der der in

Feinischmeilen durchen, überzeigtem Gemüth.

Brammetsvögel.

Planderei von Alexius Becker.

Benn sich am Eberfachenbaum mit rothem Schulz die exten schimkere von Alexius Becker.

Benn sich am Eberfachenbaum mit rothem Schulz die bei bei bei kernen sich am ben Beginnt für den Feinschmecker die stalson der Krammeisvögel. Dah sie ihm munden, witd am selcht begressig konne ben Krammeisvögel. Dah sie ihm munden, witd am selcht begressig konne der ihr den es kannen best krammeisvögel. Dah sie ihm munden, witd am selcht begressig konne der krammeisvögel. Dah sie ihm munden, witd am selcht begressig konne der krammeisvögel. Dah sie ihm munden, witd am selcht begressig konne der krammeisvögel. Dah sie ihm munden, witd am selcht begressig konnen es ist ein kannen es kang — benn Krammeisvögel verspeisen sie stangen bei konnen von en einem so wärzigen konnen der konstannt selben die en Henreung vorüberschieben verschen verschen verschen verschen verschen verschen der konnen nur die Schaftunst konnen nur die Schaftunst konnen versche Der Krammeisvogel kiefen verschen verschen der schaftunster konnen verschen der schaftunster konnen verschen der schaftunster konnen verschen der schaftunster konnen der konstant der konnen konnen der krammeisvogel nach eine konnen konnen der konnen konnen schaftunster konnen konnen schaftunster konnen konnen konnen schaftunster konnen konnen schaftunster konnen konnen konnen schaftunster konnen konnen konnen schaftunster konnen schaftunster konnen konnen konnen schaftunster konnen konnen konnen schaftunster konnen konnen schaftunster konnen konnen schaftunster konnen konnen schaftunster konnen schaftu

Denifdes Beid.

Von übermäßiger Dienfigeit der Gifenbahnbefriebs-

Fallen beam gar nichts?

Jaum fall Jiethen wurde in lehter Beit viellach behauptet,
ber Barder Franz Andered aus Botsbam, auf beffen Frugniff, als
auf ein neues Benefsmittet, ber bon bem Laubgericht im Eiberfelb
wenworiene Autrag auf Webernuftschus bes Berechreums gegen ben
Barbier Jiethen ams Cilceried baupflächtig gegründet war, eit früher
ihrechnut nicht vernommen worben. Anvord bedaupte bies mit aller
Schäfter; die Unterferzit unter bem eines griftlenden Brolofol wäre
nicht bie feine mub muffe mödgeabni ein. And jette fei Aubroch
nach
keiner Richtung hin bernommen worben. Demgegenüber veröffentliche

bie "Vord. Alla. Ig." bie authentischen Beruedmungsprotokolle Arbrock, datirt vom 20. Junt 1887 (Poliziebernaltung in Werter) und bem 20. Ind 1887 (Poliziebernaltung in Werter) und bem 20. Förbung 1897 (Boniteber Mult, erfteres ind Westere 1897 (Boniteber Mult, erfteres ind Westere 1897 (Boniteber Mult, erfteres ind Vergeres mit "Franz Ambrock" unterzeichnet. Im Teiten Protokol erstätt Kabtock er dabe den Benebergebülfen Weiten School erstätt Kabtock er dabe den Benebergebülfen Belieben nöhrend leines Aufentalts in Werter bertokolt eines Aufentalts in Wester berfonlich wieberbalt geften, leisti aber mit Weldelm nöhrend leines Aufentalts in Wester berfonlich wieberbalt geften, leisti aber mit Weldelm nicht und der Verzeichnet und der Verzeichnet und der Verzeich der Werblacke der der Verzeichnet und der Verzeich der Verzeich und der Verzeichnet und der unterzeichnet und der der Verzeichnet und der Verzeichnet und der der Verzeichnet und der Verzeichnet und der der Verzeichnet und der Verzeichnet und der Verzeichnet und der unterzeichnet und der der Verzeichnet und der Verzeichnet und der Verzeichnet und der der Verzeichnet und der Verzeichne

* Namdfann im Fleiche. Auf der Werft des "Buflan" in Steit in lief gelten der erfie der det für China im Ban befind-lichen Se ich über eiger gläcklich vom Stapet. Die Zanfr vollsog der chineiden Geiande in Bertin. — Am Könlig oberg i Br., wird genebet: Die Banislistonferung unter dem Bortig des Birgerientless Britimann befolds die Anschung ärzilicher Unterindung auf Gran ulofe für 18,000 Boltsichtler.

Ausland.

* Btalten. Boch ber Aribuna" hat König Humbert in Homburg mit bem Großfürsten Arthologiwisch die Modalitäten für ben ebenfehreihen Beind des Egaren vereindert. * Montenegra. In Montenegro ift eine völlige Wiffernte eingetreten. Began der drohenden Hungerenoth wandern zahlreiche Montenegrinter aus.

Aus Stadt und Land.

Gus Jiadi und Jand.

Biedbad, 16. September.

"Miedbad, 16. September.

"Mischbatender, 16. September, 1745. Antulov,
ruff. Hebbert, * Wowof, Komital Zemplin. 1777. Wiff. Geof gut
gipp-Sodamburg, Arbeiter, † Buscheing. 1820. Zudin Zoffut,
nnant, Staatsmann, * Romot. 1800. Elf Schilliche Offiziere in
Belet auf Apopleane Berhl erchörfen. 1821. D. Setrubberg,
preuß. Beneral, * Lübberg. 1820. Cruft, Dergog dem SaddienAltenburg, * 1834. Jul 1801ff. Dicher, * Onedikhurg. 1878.
Fred. Sind, reationalere Kadagog, † Freiburg t. Br.

- Perfonal Kachrichten. Die Willingischer des derrii
Cherdingenmitere Dr. d. Tolli, welche nuferen Kadierin nub der

Rosigin dem Indien wir deren Antuluf in mierer Sädde an

7. September e. Blumenstränge Kberreichten, baben aus dielem
Ands von der Kalierin Beildanibrochen mit den faiferlichen Jmitalen
erkalten.

umag von der saugenn Bettaansvergen mit een engeriegen zumater erbeiten.

G. Sch. Berbeng-Cheater. In der That ihein bie Direttle genomen ist der eine Juge und Koffenklid es worden zu haben, dem bereits find dies volle halben in S. Lagen zu bereichten, debtald in die Oprette auch nieder auf Fettigangelet. Da herr der Stade Babermanns Morituur net einstindt in Seene gehen löht, ertillt er viele Bänighe der Theaten beinder und gettig dengelien under beziehten auf Settigangelet und gettig dernachten undere begriften zu famme, denkal-Gemeenbeurdeit zu freiten Effizieht gefoht. Der zu Gegennen der Beschalde der Schald-Gemeenbeurdeit von beinden den geschalde der Schald-Gemeenbeurdeit von beinden den geschalden Schalden Gemeenbeurdeit gefoht. Der generblichen Schaldenbetriger Büllinde feinder Schaldenbetriger Büllinder der und ist der Schaldenbetriger Büllinder und der Schaldenbetriger Schaldenbetriger Büllinder und der Schaldenbetriger Büllinder und der Schaldenbetrie und bingere Steller in der Gemeenbedauft, gleichfalle in den und binger Steller in der Gemeenbedauft, gleichfalle in den und ist gester der Gemeenbedauft, gleichfalle in den den gester Bubeitung hauf ist wer Gemeenbedauft, gleichfalle in den keine Stadenbetrien und ist ihr der Gemeenbedauft, gleichfalle in den keine Stadenbetrien und ist ihr der Gemeenbedauft, gleichfalle in der Beharbetriene non 8 bis 10 Uhr, etgerichte werden.

soll am 30. October flatistieten.

— Pie Fleisster-Imnung beschloß in ihrer gelirigen Generalbertammlung, das, obgeschen von dem Gaben, welche die eingelnen Misiglieber au versächenen Sammelleilen abgelührt deben, am der Annungstalse 100 Mt. sier die überschwemmten einzelchieft werden sollen. Der Electung wird dem Konstigenden des Deutschen Fleisbertschund, hern Elein in Lüber, nugeben.

— Gauballekte. Mit der Kreichung der dies Jährigen Sambelakte mit der Bereitung der Gereitung der Angeleitung der Gereitung der Angeleitung der Angel

Teiter Richtung hin vertrammen medra. Zeich fein de Cabord ohner der Februarie von der der Schieden der Schie

eral-Inen ber rben cher-

jeres rum traut lihat unten iden, Auf-

punner-autres, a. Artis II eilen Universätzischer Geriberlige, Elpisen und Leden erfunden, der diese fleier Gescherte, der diese der die Gescher der Gescher der Gescher der Gescher der Gescher der Gescher des G

Pernstfige Pfandbrief Sank. Laut ber im Infraten-findlichen Bekanntmodung werden die am 1. October a. er Zinoscheine der verschiedenen Emissionspapiere bereits von Bindheine der verfallschaftenfosse, fander der ihmantisker

ingumen erfolgen fann.

- Eener brach gesten Webend nach il lür in dem Addenlotal
ber Andhandlung Franz Dohm au nu Wachf. in der Geschentlechtens. Ban Handschulern rechtetig demerkt, dannte die Filamme,
are ein Stille Anghoden am Fadenlete sum Opfer fielen, soit
am gelösch werden, noch ebe die alarmirte Hauermehr zur Stelle
nur. Min weide Ursache der Anschraft des Prandes gerückgrüßten
h, konnte die jeht noch nicht seine den Vernere gerückgrüßter
h, konnte die jeht noch nicht seine Johnste, das anch die Lester
mit die Seite geläten war, geoßer Anktres, das anch die Lester
mit die Seite geläten war, geoßer Anktresgung, das Thier wieder
mit der Gene zu beingen. Zerartige Chefonnisse gediren übergen
der einem obschäftigen mud zum frudwertelte gelätzlich ungerinneten
kludbschaft douglagen unt Tagesbordung.

- Sesthwechsel. Herr Rechauserteur K. Hinde als die her,
kanten und Gerchänder diese debete, die "Achte-Künde" an der Schier
mitter Und Einfahmer beroeden.

— Bleine Molien. In bergangener Racht wurde im Gebülch im Reiberg ein faublum mer Meulch bon einem Schilgen migeinden. Der Obbachlofe erhielt eine andere Unterfunft burch Ermittelung des Beamten. — Begen Rifhandlung der ihm ambeitrauten Pferdes wurde ein Fahrflucht zur Anzeige gebracht. - Die Pacanjen-Lifte für Militär-Anwärter No. 87

* Jangenstym allecht, 15. September, Dente feierte herr Ind. Kau ih sein Wistgage Die und in bil du m als Damptmann ber treiwilligen Kenerwehr. Um Gormitlag begab fich eine Dentaalen des Magistrass in die Wohnung bes Jubliars, die Klackminsche der Schot barbeingend mad bewielden in Americanung inne Kerbeisente einen Chreiblich übergebeid. Ferner war eine Klackminsche der der der der der der die ihrem Komnan-banes im Komen der Wehr eine gedem über überreichte, wobei ver-fallen Toolfe ansgebracht wurden; nelde ihrem Komnan-banes im Komen der Wehr eine gedem über überreichte, wobei ver-fallen Toolfe ansgebracht wurden; und herr Oberklitentwant a. Bengeherwehr wer zu Beglichminkung erfohienen. Außerend bilete Keinen Kreier ung der beitigt Mustecein verscheben Einfele von. — Dere Kantonie bil der der Mischen eine Ist-obigen Urlaub wagtreten. Wie der Karbote beit, beoliächig beriebe, die Mose-sche-Gunrichungen untere Konfrenzehöher auf fubliene und für die Beigletunigung des Beuers des meine Mostvochaufes Schrifte zu unn. — Mut der Anhalt et der Anscholen schlieben Schrifte zu tann. — Mut der Anhalt et der Anscholen Schrifte au tann, der der der der Scholen schlieben der Schrifte auf kann der der der Vergeneren der der Vergeneren gen flatt.

* Mains, 15. September. Der Dachbedermeifter Bilbelm Bachter fiel heute Bormittag bon einem Dache in ber Affriedbier-braueret auf bem gaftrich und sog fich ichwere innere Berlehungen gu. A Main, 16. September. Rheinvegele Bormittag 8 m 88 cm angeten 8 m 52 em am geftrigen Bormittag.

Unfer Staifer in Ungarn.

verlammlung statistuben.

Ginem Berichte bes A. 28. Z. über die Borgänge in Zotis entuchmen vie folgende Kristeltungen: Anch Kaller Bittlein. bethätigte neuerbung eine mit döfflicheit gepaarte Libeonsvohlichteit. So erdet er die Golieberin Größe gepaarte Libeonsvohlichteit. So erdet er die Golieberin Größe gepaarte Libeonsvohlichteit. So erdet er die Golieberin Größe genabliche Beradde bei die Kristellen genablichen Beradde die Kristellen genablichen Beradde die Kristellen geschen der die Kristellen geschen der die Größe genablichen Beradde die Kristellen geschen die Große genablichen Beradde genablichen Beradde genablichen Beradde genablichen Beradde genablichen die Kristellen genablichen Großen die Großen die Großen die Großen genablichen Großen Großen der G

Cehte Machrichten,

arrieres, 900 Menn habra fich unterworfen, erregnen is Lobte Aleu-North, 16. September. Hoef der abschländigen Architer, auf die von den halbscheriffs dei Duskrion geschoffen wurde, der danipten dersiche Unterkonen zu fein. Ein Ngeut des öberrechtliche ungarischen Topischarb ist damit bestädtige, die Aussignen der Aus-Kadibigen der den Temischand unsgeweidenen. In Serzialites (Isdiana) wurden di Kander, Wiglieber einer Bande, welche die in der Ungedung außlischen Konner den guneeld deutsche Roball lange Jahre in Schreften geigt und Geld von ihnen erweise beite.

serim, 16. September. Mit Bengandme auf die füngt in die Stads
Serim, 16. September. Mit Bengandme auf die füngt in Grantfurt a. M. abgrbalten Konfern, dan Betrieten der Cefennich Steht-Bernippanisischien, im nelder teknamisch die Michellie des Gefensteils der Stadenge in Sache der Michellie der

hat verständigen können und wo die Interessenten seihst Gegner verschiedener vom Nechtstog und der Regierung vorgeschlagener Renerungen sind, gedinten die Aumahme immer mehr an Währscheinlichen dach der Kaugund des Reichtiges nich wieder beschäftigen wird.

Atel, 16. September Britz Freiber ist de Copold das gedeen Rachmittag, 6½ ibz, an Bord der Aufternach "Dokensollern" die hiese Rode verlassen und sich als Kertreier des Aufers zu den Judiams-Freierlicheiten nach Sichasholm bezehen.

Atendal, 16. Ceptember. Kurz vor dem hiesigen Bahndofe nieß Nacht, 1 ilbe, ein Elfa Aters un ant einen Guterang. In algerem entgleite der Rodmagen. Ein kerer und siede die Bagen wurden gerträmmert. Ein Breinter ist stauer verseht. Wie Gischammafläche mehren sich in leister Zeit in geradezu denngligender Weite.

zwissel, 16. September. Die Congo-Regierung veröffentlicht eingetende Einzelheiten über ben Sieg bes Majors Hollin über bie Derwische Ges murben B Annouen, 3 Wolfen-Magagine, 700 Giencher und Reobere, spiele Menniton und Zebensmittel erbentet. — Auf dem blämische Relional-Kongres fündigten die Annouenener Whysoedverten einen Jnitativ-Untrog in der Kannure auf Thellung derbediglichen Allen ist mit fahre und frange fifthe Resi menter an. Der Antoner und fahre und frange fifthe Areit menter an. Der Antoner

Marto, 16 September. Die Boligi verhaftete gestern Abend auf bem Gl. Legatre Bedandof bei Euglicher, welche mit 185,000 granes gestoftener Werthvapplere mot Geglaub flichten welchten. — Das Schloft Kechoubiere in der Albe von Kautel ist gelt Goundag von Grubenarbeitern belagert. Zieleilen Godern folozinge Ausgabung des hieme seit der Wonater rindfläudigen Lohare. Bau erwartet das Einschreiber der Erwarter rindfläudigen Lohare. Bau erwartet das Einschreiber

Wennten rüdläubigen Lolure. Man erwartet das Einschreifen ber Elendomerie.

Aendown, 26. Softenber. In Kreugstem Ivognite.

Aendown, 26. Softenber. In Kreugstem Ivognite.

Gundeite, Auflag Detober dei feiner Evofgungter, der Weisignisser Gagester, Auflag Detober dei feiner Evofgungter, der Allegingister Gagester, Auflag Detober dei feiner Evofgungter, dem Zeinen Fleiche, der Dem genannten Wett untseinen. Dem genannten Wett untseinen Deuter der Weisigne helfen Weiser auf der Vergebergener in dienem nut in gefeher Berift nach dem Beineh, desse aufliche Auser am döcheren ist Stumben benefen leit, gurüftlichen. Die Eines weiben aus Arbein, der Arfondrich, juwis fein Bruder Georg an Fieder befüg erfrankt seinen Beibe Pringen sollen sich beite Krantier im testen Rieg pungsagen haben.

Auser, 16. September. Weist Jäge ber Dampfirchenbahn Precyc-Auseria ütsehen der Auflage von Auseria feiner der Vergeren und und haben der rechtlichen Der Werterfat der der der Mohrenber. Die weiseren Wiederstellung Auflage der Vergeren unt und dahen der vergeren der der Vergeren der der Vergeren der Vergeren der der Ver

Volkowirthichaftliches.

Bolhowirthschaftliches.

Ernchtmarkt in Wiesbaden vom 16. September. 100 Kilsgrunn Erisen — 28t. — 28t. bis — 28t. — 28t. 100 Kilogrunni Erisen — 28t. — 28t. bis — 28t. — 28t. 100 Kilogrunni Serie — 28t. — 28t. bis — 28t. — 28t. 100 Kilogrunni Serie — 28t. — 28t. bis — 28t. — 28t. 100 Kilogrunni Jerie 13 L. — 28t. bis 4 28t. do 28t. 100 Kilogrunni Jerie 13 L. — 28t. bis 4 28t. do 28t. 100 Kilogrunni Jerie 13 L. — 28t. bis 4 28t. do 28t. 100 Kilogrunni Jerie 13 L. 20 Jf. bis 6 28t. do 28t. — 28t. Jis Edagen mit Jerie nud Etcok.

Ernchtmarkt 12t findere waren: 12 Edagen mit Jerie 13t. do 28t. — 28t. pro 100 Kilogrunni Levie 13t. 28t. pro 100 Kilo 12 Ert. do 28t. — 28t. — 28t. pro 100 Kilo 12 Ert. 40 Jf. — 28t. pro 100 Kilo 12 Ert. 40 Jf. — 28t. pro 100 Kilo 12 Ert. 12t. — 28t. pro 100 Kilogrunni Levie 13t. pro 100 Kilogrunni Levie 13t.

Die Abend-Ansgabe enthält 1 Beilage.

Bie viele Qual in einem Borte lieg's Das tounte mobl ber fille Bab Guch lebren, flief' jebes Blatt am Baume: "Dobneuftieg!"

Aus gunft und Jeben.

Sung Alling in Jeris. Man berichtet der Frauts.

* Guddha-Aultus in Paris. Man berichtet der Frauts.

* bom is de aus Paris: Der Orientalisen-Kongreß wollte et Etreiten in dutroger und origineller Weise eine und diel ich bet Allsdugfereildeit in Home eines Buddha-Golietedbeintes Musse Guimet d. Der angaharika (hohepriefter) Dharmapalla it eine Germonie für die Ernkling des Friedens ab. Die ablische Mussel der Barifer, die fich dem Buddha-Kulius ergeben baden, find weiser der Berieftscheit neht Rougris Wilksiedern anderen beier Feierlichteit neht Weiseldeiten bet, unter und die Eringen Jant bollens und Volumparte, dreie Ernkling der Bestellichteit der Miniteriums der Gehen Künft, gu nennen find. Die Germonie interessitäte

Gorthe und Crau v. Stein. Das eine Gortbeschründ bergeichnet eine Beodockung, die Bichaft F. Münter uns Kopendogen im Jahre 1787 genocht beit. In ben enstigen gatten, vulgo ber Siern genannt. Dier traf ich Fran b. Stein wieder, ging ein bare Sieveden mit ihr deren

Die nordlichfte gabn ber Wett, bie über ben 64. Breite-

* Berfdiedene Mittheilungen. Treitfofe bat feit ben fechiger Jahren in iebem Binterieurfter Borfefnigen fiber Palieit

In Birgroussfauß in Raunbeim fand des 1807/868-Budget des Groß. Deftheafers sur Logescrdung. Bon der Intendang angejordert und dem Stadtrath desirtwortet mar ein außerordenlicher flädicher Jussellung den 121,400 Rt. Die Deposition, beitriebt aus den Demokraten, wollte nur einen Jussellu den 104,000 Rt. beruiligen. Bei namentlicher Abstimmung untreb der fladträthliche Antrag (121,000 Rt.) mit 47 gegen 46 Stimmen ans

Den Empfang der Neuheiten in

für Herbst und Winter

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

eyer-Schi

Turn-Verein.



Countag, ben 19. Cept., Morgens 8 Uhr, findet in unferer Turnhalle, Hellmundstr. 25, bas biesjährige

Bereins=Wettturnen für Böglinge

Abende von 8 Hhr an: Familienabend mit Tang.

Bir laben unfere Mitglieber und beren Angehörige hiermit

freundl. ein.

NB. Da nur unsere Mitglieber zu bem Familienabend Butritt haben, bitten wir am Saaleingange die Jahreskarten

Der Borftand.

3 Sanitage edicinal Arogeric Marriaging 2. der Kircher

Grösste Auswans vorzügl. Bade- und Toilette-Schwämme

zu billigsten Preisen.

Alle Toilette-Artikel. Prima Zahnbürsten.

Mf. 1.20 per Pfb. Mf. 1.20 per Pfb. bei 5 Bfund Abnahme Mf. 1.15 per Pfund.

Adlich frijch. Täglich frijch. Landbutter billigft, frijche Siebe-Gier, auch zum Rohtrinken, 2 Sind 11 Hf., 25 Sind Mt. 1.30, frijche große Roch-Sier 5 Hf., 25 Sind Mt. 1.20, frijche fleine Siebe-Sier 4 Hf., And-Gier 2 Sind 7 Hf. Wieberverkaufer, hotels und Penstonen erhalten großen Rabatt.

Karl Jeckel,

Saalgaffe 4.

Brima site. Preiffelbeeren pr 10-Hh. dimerchen 4 Mt. file. Prindimarmelade per 10-Uh. imerden 3 Mt., somie alle Sorten file. Gelees und Marmeladen, te. Brüdflifte z. amfieht W. Mayer. Schillerplah 1, Ede Friedrichstraße.

Renes Delicateh-Sauerkrant (Bein-Gabrung) per Pfund 12 Pf. 11476 Feinste Frantfurter Bürftel.

Wills. Klees, Moritfirage 37, Gde Goethefirage.



Das Neueste für die Damen-Toilette.

Bellatin.

Vorziglichste Toileitmilch der Neuzert Hantpflege, zur Erhaltung der
vollen Jugeudfrische. Mit dieser
unvergleichlichen, effrischenden und
belehenden Blumenmilch erzogt man
rotternt site Unreinigkeiten des Tehntgegen Sommersprossen. Unentbehrlich
zur Schönheilspflege.
Echaltlich in Wiesbaden beit
Franz Altstiftter. Parfilm, Wobergasse: A. Hertling, Burgtrasse;
C. Erndt, Albrechtstasse 16; Br.
C. Cratz, Langgasse 29; Adalbert
Glistner, Marktstrasse 13; M. G.
Grubt, Bahnhofstr. 14; E. Borehus,
Drogerie, Tanunstrasse 25; Canl
Fortzehl, Drogerie, Rheinstrasse;
Bellind, Lunggase 29; Adalbert
Eduard Rosener, Parfilm, Weberplatz 1 und Wilhelmstr. 25; Canl
Fortzehl, Langgase 24; E. L.
Marktstrasse 16; Eduard Estener
Bellind, Lunggase 25; Canl
Fortzehl, Banngase 24; E. L.
Marktstrasse 16; G. Genzal-Vertretung für Deutschland:



Getragene Aleiber, Schulwert 2c.

und bittet um gabireiche Beftellungen P. Setzweider. Sochftatte 31 und Gde Dichelsberg. Mile Reparaturen an Derren-Kleibern billigit. Berren-Stiefeljoblen und Fled Mt. 2.50, Damen-Stiefeljoblen und Fled Mt. 2.— fofort u. gut.

Dietor'ige Franen-Schule Wiesbaden,

Tannusftraße 18. halfebelle ber Straßen, und Pferbebahn. Aeltefte und größte France. Pachfaule Raffaus, Egründet 1879.

Beginn ber nenen Aurfe: Montag, 4. October.

Gebigene Ausbildung in allen für haus und Beru nöthigen und wänschenwerthen handarbeiten, im Zeichnen und Ralen und im Runfigewerbe. Seminer zur Borbereitung für die faastliege andarberteits-Lebrerinnen-Prüfung und jur ausbildung om Jadicultebereinnen. Berufundinge Aus-bildung im Aunflactwerbe (Musterzeichnen, Aunftiliderei, beraufter Maferie z.)

bersralive Walerei u. b. Benfiergeichnen, Kunstilieden Benfiernat für Auswäreige. Brothecte, sowie farititäg ober mindligte Austunit durch die Borsteherin, Fri. Julie Vietor ober den Untergeichneten.

Für Hausbesitzer und Bauunternehmer. Eine grosse Parthie

Tapeten

habe zum Ansverkauf zurlickgesetzt und gebe ich diese zu jedem annehm-baren Preise ab. 10019

Carl Grünig,

Telephon 244. Kirchgasse 35.

la Nusskohlengries,

aus Nussicohlen ausgesiebt, offerirt so lange Vorrath reicht zu Mk. 13.50 per 20 Centuer frei ans Haus.

Max Clouth, Moritzstrasse 23. Telephon 489.



Glas! Porzellan Ausstattungsgeschäft.

Billigste Einkaufsquelle. Grossartige Auswahl.

M. Stillger,

gegr. 1858, 590 16. Hifnergasse 16.

Aufgabe meines Geschäftslokals am 30. September!

- Um eine Auction zu vermelden, verkause ich Siimmtliche Damen-Kleiderstoffe - ich führe diesen Artikel nicht weiterzu jedem nur eben annehmbaren Preis!!!

Jeden Samstag: Reste und Roben knappen Maasses (1-6 Meter), welche sich während des Ausverkaufs in grosser Menge angesammelt haben, so lange Vorrath reicht,

per Meter 60 Pf. Auf alle anderen Artikel meines Waarenlagers gewähre ich bis Schluss des Monats einen Rabatt von 15%.



25. Langgasse 25.



Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 432. Abend-Ausgabe.

Donnerftag, den 16. September.

45. Jahrgang. 1897.

Rimm biefen Rath mit auf die Lebensreife: Bor Männern rede immer lauf und Klar, Mit France fpeich bedeutsum leife, Und bor den Karren — schweige gang und gar. Fr. d. Schönthau. eine vor ben Karren - sinche gang und gar. He. D. Schönthan.

lden.

aus.

lan häft.

wahl. er.

Das Chal von Glencoe.

Bon &. Gfariat.

Der Anabe ging und des Berwalters Mund trug ernst-haft und bescheiben feines herrn ftolge Antwort weiter. Da fprang ein Mann, bleich und schwarzhaarig, im ge-ringelten Schuppenfleid, vom Herb, als ging er in die

Schlächt. Rapilan Drummont melbet fich Mac Jan!"
Wieber lief die Bolichaft weiter; aber diesmal riß der Rückfehrende die Pforten weit auf und neigte sich tief. Mac Jan schrift sich und hössich gengend heraus. "Seid willsommen, Mylord, und tretet unter mein Dach!"

es von unten wiber, und nun ward es rings lebendig von Hinnif, bald hin That Wart is ben andern, bald die Hindig von Hinnif, bald hind That Unter keiner kei

gesprochen, benn Gebante und Wort waren fo ernft als michtig.

wichtig.

Binter war's. Weihnachten lag weiß auf ben Bergen, und der ewige Schne des Ben Revis und Buchael Etive hatte ein eines Aleid über fein altes gezogen. Zweimal hette hilbert gelchieben, furz und ernst, nur wenig don Bedeutung. Sein Slück auszumalen, überließ er Ophelia; sein Slück auszumalen, überließ er Ophelia; sein Glück auszumalen, überließ er Ophelia; sein Glück auszumalen, überließ er Ophelia; sein Glücken. Ihren hohen garten in Lands an ber Seite ihres Celiebten. Ihren hohen garten Franzenstinn lag das Bertländniß nahe, doch des Königs religiöse Toleranz unenblichen Segun barg; sie empfand schwezisch der konten went fanatischen Katholicismus, und das nimmer William ihren Perzen und Krillen der schollicismus, und das nimmer William ihren Perzen und Krillen der het Seiten Stuarts durch Werfolgungen und Religionsklümfe ihre das ganze Land gezogen, sonnten sie nicht verselenden, das biefer delpatischepusitliche Nampf nur im Sinne dieses kleinen karren Kerns im Rorben Schotlands und des fannatischen Irlands war. Sie sah Pildung, Kunit und des sanatischen Irlands war. Sie sah Pildung, Kunit und den fannatischen Irlands war. Sie sah Hillen, den Kottlands und ber Irlands und der Freier, und der Geschlicht Kottlands und seinen Willen, der Empfrung brachen sich zumeist an einen Willen, der sicht und ohne Leibenschaft war wie das Seseh.

The Wort was wird aus denen dort oben Freie, des wie eine Kothwehr gegen Starrheit ausgesprochen war, seinen Gang geben.

Eine Anglit überkam sie oft mitten im Clanz der Freie,

geben. Gine Angft überfam fie oft mitten im Glanz ber Feste, eine Schnstucht nach bem freudlosen Norben, als bebürfe er ihrer, wie eines Schuhes. Die Campbells waren alle königstren — lag benn barin nicht ein Trost für ihr tonigstreu — lag benn barin nicht ein Troft für ihr gagendes Hers aus glänzender Gesellschaft, Hibert hielt sie sam heim aus glänzender Gesellsch, und die Falten, die verstedte Sorge zogen, von ihrer reinen Sitrn. "Laß uns heimsehren, hilbert, ich sehne mich nach Delnen Ellern und sie erschuen und." "Gs ist Winter, wein Liebling, und zu rauh dort oben für mein zärtliches Kind! Mein Bater sang einst meiner Mutter:

Auf obem Gels nur Eins mir blieb: Mein ritterliches icones Lieb, Die Blume von Glencoe.

Billt Du, baß ich Dich auch so anfinge?"
"Ja, ja, hilbert — thu's bort oben, tomm, laß und heimtehren!"
"Richt boch Lieb, aber ich will schreiben, ich hoffe, sie leisten ben Gib!"

"Leistet ben Cib, Mac Jan, sie schwuren ihn Alle!" Ju 12 Agen sam ber Brief in Gleucoe an, es war am 20. Dezember.
Da kand Noe Jan wieder auf dem Felsblod und rief seine Manuen. Sie hielten abermals Rath, noch vor Nacht; aber diesmal schwuren sie.
Andern Worgens brach Nac Jan auf nach Fort William seinen sid registriren zu lassen. Dort hielten sie ihn den ganzen Zag auf und schlien. Dort hielten sie ihn den ganzen Zag auf und schlich die erholich himmeter nach Indexary, well sie seine Rodmacht datten.
Die Wege waren verschnet und die Esgend unwirtsbarz, mit Angst und Elle und meist zu Juh sam der alte Lord am 31., Konds um 11 Uthe, in Indexary an. Der Shertsfichte Mittelied mit seiner Sache; er nachm den seh an, ebe noch die Mitternacht vorbei war. Dann schrieb er noch sie selber Etunde einen Brief an Colonel Sill, Mac Jan habe rechtzeitig geschworen, er möchte ihn und den under bestättig geschworen, er möchte ihn und den under bestättigen.

Mis Mac Jan bas Schreiben fab, fuhr Schred in fein

Alls Mac Jan das Schreiben fah, fuhr Schred in sein Serz, und er zog die Brauen zusammen.
"Mas fold das Schreiben, Cheriff?"
"Lord Stair hat ein Auge auf End; Ihr waret der Einzige und Letze gegen ihn, worgen schon wären sie hinaufgesommen. Wijth Ihr nicht: Heurer und Schwert Dem, der sich weigert? Zept ist Alles gut! Mylord, Ihr seid eine fühner Schreiben den Angen der Schreifs Brief aber ward unterschlegen und das Blat mit Mac Jans Cidesleifung ans dem großen Rathsbuch herausgerissen.

Der Verrauf warf sein Net über Glencoe. Stair gab

Duch herauszerissen.
Den Kerath warf sein Neh über Gleucoe. Stair gab an Golonel hill den Beschl: "Lögli Deummont Ende Januar nit Arples Leuten hinauszehen, Campbell geht auch mit. Erschlagt sie Alle und forgt, daß der alte Judos und seine Universität und seine Universität und eine India und eine Universität und erfasiert gehört und erfasierung nicht mit Gefangenen welchtir wird. Macht Alles still, sicher und rasch! Im Namen des Königs!"
Es war im Ianuar, als hilbert heimkam, Ophelia mit ihm. Sie hatte keine Wite mehr auszesprocken; als er fam, ihr den Alfgliedekluß zu geden, stand sie lachend da in ihrem langen Reiz.
"Mach nur schnel zilbert, daß wir sortsommen, Du sämntest viel zu lange, mein träger Lebster!"
Er wörderstad nicht lange, im Serzen froh, sie mitzunchmen, und hob sie vor sich auf sein großes normannisches Pferd.

Bferd.

So fanten sie an, bald zu Ros, bald zu Wagen, in unausfprecklicher Glidfeligfelt. Die junge Frau war wie der
Leng und Malensonnenschein; wohin sie ihre hand legte
und ihre sissen wie bersingt; dien die welten Blumen
auf und Alles war wie versingt; dien die neuen und in
enden Grenzbewohner lachten und hoben ihr die schreichen
tächsigen Auben zum Auß entgegen.

Sie lerne die Fangare schweitern und sie rief ben Clan
zusammen; sie tummelte sich auf dem keinen sehnigen
Spellands-Pony in Wind und Better.

Auf obem Gels nur Gins mir blieb: Mein ritterliches ichoues Lieb, Die Blume von Glencoe.

Ende Januar saß die Jamille im gewölden Speisesauf, sachend und schwagend. Da klangen wiederum Hornidie um Offians Hill, und wiederum trat, der alte Bervolter vor das Thor und pöchte aus. Diesmal waren es nicht beit Meiter allein; der Boden erdöhnte vom Huffchag und Gleichtritt, es waren Lord Arghles Soldaten unter Camphell und Drummont. Als sie vor den hof famen, fenkelte Archellis

schauberte Ophelia.

D Bater, Muttet! Die wollen nichts Gutes!"
Da melbete ber Diener: "Kapitain Campbell!"
"Gott sei Dank, mein Oheim; o nun haben wir nichts zu fürchten!"
Mae Jan schritt sinaus nub fragte nach ber seltsamen Gaste Begeht. Der Kanm war gefüllt mit Kriegern und auf dem Plateau quod der wirre Strom burcheinander. Der Campbell schwer, nichts Arges sicher isn her".
Sie baten um Aufuahme, wie lange, sei unbestimmt, das Neußerie selen zwei Wochut; fiche Secratuber trieben Schrischabet an ber allandischen Ksite; don zort William sollten Boten sommen, sein Berbacht dürfe die Fredler au der Küsse warnen.

Kirchweihe zu Schierstein.

Lim Conntag, den 19., und Montag, den 20. Cept.,

Große Tanzmusik

fatt. Für preiswerste Weine und reichhaltige Speisenkarte ist bestens geforgt. Made besonders auf einen garantiet reinen Beer "Golierfeinere Sollee" und Vor. "Rürnderger Sofiee" aus ben Kellereien bes Freiherrn v. Lknoop aufmertham.

A. Rössner Wwe.

BweiShlafzimmer-Einrichtungen

J. Fuhr, Golbgaffe 12.

Institut Ridder,

unter Protektorat Ihrer Majeftat der Saiferin Friedrich, Wiesbaden, Adelhaidstraße 3.

Beginn bes Binterfemesters am 1. October.
Antse für einfache und feinere Sandarbeit, Maschinenalgen, Wäscheunchneiben, Schneidern, Puth, Cochen, Plätten, Sunfftickerei und Gunsthandarbeiten in allen einschl. Echniken.
Elasse für Jeichnen, Malen, gederschnitt, Fremnen, Schniken, Porzellanmalen z. z.
Sprach- und Sortbildungskurse in allen Sächern, einfolt. Literatur und Kunstgeschichte.
Allegemeine Vödagogich für bie reifere weid. Jagend.
gunge für einfache und doppelte Suchsilbrung.

Augemeine Padagogin für die reifere weidt. Jugend. Aufer für einfache und doppelte Auchführung. Die Höcher fün mit Ausbald im Jahresturfen, 18 Stunden wöchentl, zu ermäßigten Preifen zu belegen. Ausbildung für die Haatt. Sandarbeitlehrerinnen-Prüfung; daran anfchlichend Ausbildung zur Industrie-und hauswirthschaftlichen Lehrerin. Pür tüchtige dieddesligt. Schülerinnen Bernittlung von Stellen. Ausbunft mündlich und durch Profpecte, sowie Anmeldung scherzeit dei der Borstederin.

la Glanz-Oelfarben 40 Pf.

Abonniren

Amtliche Anzeigen E

Bel ber benisen 18. Berlaohung blufs Rüdzahlung auf ble
Rufangs 4.%., jeht 3%-%. Enabantelieb vom 1. Rugulk 1880 im
Betrage von 2,807,000 RK, find biglgende Rummern gesogen nerden:
Buchtede L. & 300 RK, 80. 15 70 101 189 240 266 287
288 347 361 383 410 443 448 449 471 502 503 541 568 670
728 347 361 383 410 443 448 449 471 502 503 541 568 670
729 723 737 820 SA 833 939 900 955 1002 1007 7 1010 1293
1083 1082 1103 1123 1132 1173 1181 1193 1247 1288 1314 1356
1381 1401 1423 1437 1439 1350 1382 1456 1465 1506 1512 1543
1567 1574 1618 1689 1709 1828 1856 1857 1884 und 1929.
Buchtede M. & 500 RK, 80. 9 47 50 77 129 146 184
457 214 226 239 316 408 455 500 566 618 656 699 700 822 885
904 229 367 985 1012 1023 1071 1121 1153 1121 1293 1369 1351
1410 1419 110 1485.
Buchtede N. & 1000 SRf. 80. 11 31 68 74 79 121 192 240
259 311 335 377 414 425 485 464 489 493 494 522 541 554 577
557 626 662 719 750 779 und 836.
Buchtede O. & 2000 SRf. 80. 3 86 mb 94.
Dict Edulbert-derethungen nerben biermit jur Rüdzgahlung
auf ben 1. Achten 1888 geflühögt und es fürbet non da an eine
neiter Begrünigen nicht necht Ratt. — Die Rüdzgahlung erfolgt
keit bietigen Einbifose ober bei ber Zeutschen Genosiunderster
funt am Wain.
Bus früheren Serloeiungen führ noch und auf eine
Funt im Wain.

früheren Berloofungen find noch nicht gur Ginlofung

Mas frapers mmen:
"Ber 1. Jebernat 1897:
"Ber 1. Jebernat 1897:
"Buchflade L. Ao. 123 823 694 704 1802 1510 1748 und die More 200 Mt.
"Buchflade M. No. 78 457 504 und 527 je über 500 Mt.
"Buchflade N. No. 78 über 1000 Mt.
"Bickbaden, ben 10. September 1897.
"Der Magistrat. v. Jbest.

Beisbaden, den 10. September 1897.

Der Wagiftrat. v. Idea.

Bei der hentigen 14. Berloofung dehnte Rückgablung auf die Anfangs Fa's's. jest noch 38's's. Schanaliste dem 1. Juli 1879 den 4850,000 Warf find islgende Kummern gezogen worden:

Buchflade C. d. 200 BR. Ro. 4 28 45 113 152 165 166
188 185 und 218.

Buchflade S. d. 500 BR. Ro. 22 96 182 162 229 24 276
284 301 302 32 342 362 380 461 436 532 584 684 und 301.

Buchflade S. d. 500 BR. Ro. 29 96 182 162 229 24 276
284 301 302 323 344 362 866 663 603 638 709 788 886 887 1025
187 204 251 348 415 486 562 566 603 638 709 788 886 887 1025
187 204 251 348 415 486 562 566 603 638 709 788 886 887 1025
187 188 1815 1834 1847 1496 1516 1529 1508 1601 1634 1700
1878 1788 1815 1834 1847 1496 1516 1529 1508 1601 1634 1700
1878 1788 1815 1834 1842 1874 1919 1949 1982 2005 2007 2015
1602 2075 2083 2087 2119 2151 2161 2184 2217 2279 2317 2341
250 287 2433 2487 227 2566 2851 2755 und 2874.

Buchflade R. d. 2000 BR. Ro. 3 24 25 62 140 176 215 237
277 352 366 411 454 477 485 199 und 548.

Die Blügelinen werden biermit zur Klügehlung auf den Sammar 1888 gefündigt und fürder von den eine weitere BerBlillig nicht mehr hatt.

Die Blügelinen werden hiermit zur Klügehlung auf den Engelier Beithern Berleolungen fünd noch nicht zur Gialdlung elfommen:

Der 2. Namuar 1897 1

Mus indexemmen:
Pet 2, Januar 1897:
Buchflade 81. No. 105 und 304 über je 500 Mt.
Buchflade J. No. 203 204 787 982 1216 1443 und 2928
i i 1000 Mt.
ERiebbaden, ben 10. September 1897.
Der Wagiftrat. v. Ibell.

Michtamtliche Anzeigen

Krankenkasse für Frauen u. Jungfrauen, E. H. Dienfing, den 22. Ceptember 1897, Libends 81, Uhr,

Ankerordentliche General-Berfammlung. Tagedordnung: 1. Mönderung des Stattits (Erhöhung bes Kranfengefdes 2c.);
2. Allaemeines. P 356



Um Sonntag, 26. Cept. I., halten wir auf der Strede iesb. — Darmftadt — Frank-ct — Wiesb. (ca. 110 Klm.) ein

Dauer-Rennen

Bu biefem Rennen fint alle anfaffigen Rabfahrer, Berufs-

Der Fahrausfduf.

Große öffentliche Gewerkschaft in Fellammlung Caustag, den 18. September, Abertod 1/19 Uhr, im gr. Caale des "Schaalbacher Hoff, emierkroße. 2. Agebordnung. 1) Der erste internationale Arbeiterschap-Congres in Barich. Beferruit Ennfte Ber. M. Chaurelte. 2) Discuffton. B) Sieffungandume belufs Erindung einer Bauten-Control-Commission. 4) Berchiedenes. Um gablreiches Erschiedenes.

Pfälzischer Kurier

___ Verlagsort: Neustadt a. d. Hdt. ==

Perlaggort: Neutstatu d. 1. Intu-prätzisches Anzeige- und Handelshiatt. Amtsverklindiger für das königliche Landgericht Frankenthal end die Amtagerichte. Dürkbeim, Frankenthal, Grinstast, Ludwigshafen, Neustadt, S

Gegründet 1859.

Erscheint täglich 2-3 Blättern in Rotationsdruck

63 eigene Filialstellen in der ganzen Pfalz.

Sie bitte!

Versandt von 9200 Exempl.

am 10. Dez. 1896 postamtiich und notariell beglanhigt. Verbreitet in Pfalz und den angrenzenden Gebietstheilen von Baden, Hessen, Elaasz und Rheinprovinz. Billigstes Provinzialbiatt der Pfalz.

= Monatlich nur 50 Pfg. == durch die Träger frei ins Haus. Vierteljährlich durch die Post unter No. 5706 excl. 40 Pfg. Bestellgeid star Mik. 1.50.

wöchentlich 4 Unterhaltungsblätter: "FumilierDlatt" mit spannenden tomanen und Femilietons. 1 mal: "Der Lundwirth". Grosser Sommer- und Winter-fahrplan der Pfälz. Eissubahnen, sowie alljährlich Kalender gratis.

Reichhaltige Lektüre. Schnelle Erichterstattung.

Lahlreiche Depeschen. Gute Abbildungen von actuellen Vorgängen und Ereigissen, sowie interessanten Persönlichkeiten. Landsags- und Eischstagsberichte.

Course. Provinzialnachrichten. Personalien. Amtliche Bekanntmachungen.

Publikationsorgan der Reichs-Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Erfolgreiches Insertionsorgan.

Countag, ben 19. Ceptember, Radmittags 31/2 Uhr, findet im Bolal bes herrn Soutt, Manergaffe 4, eine

öffentliche

Um gablreiches und pünftliches Erfchein

Hôtel Nonnenhof"

in unmittelbarer Nähe des Walhalla-Theaters.

Vor und nach dem Theater: Reichhaltige Abendkarte.

"Plat du jour."

Hochfeine Biere der Münchener Löwen-Brauerei,

der Culmbacher Petzbräu und

des Brau-Hauses Anton Dreher in Michelob.

Reingehaltene Rhein- und Mosel-Weine. 11916

Gebr. Kroener.

Natürlich kohlensanres Mineralwasser!



wohlschmecke und erfrischend

Laut Analyse des Herrn Professor Fresenius alkalisch muriatischer Säuerling, welcher im Gehalt doppelt kohlensaurem Natron die Mineralquellen Ems und Nieder-Selters übertrifft. 8939

Tafelwasser 1. Ranges. Niederlage: F. Wirth, Wiesbaden.

Große Eam. Schellfiche 30 Ut.

C. Erb, Meroftrage 12. 11915



Frishe Schellfiche

Adolf Haybach, Wellrigftrage 22. 11914

Birtenfelder Landbutter

à Pjund 1.25 Mart. H. Merder, Recoftraße 25.

Gebrannter Kasse, nur verleine absolut reinschmedende Dualität pro Plund Mt. 1.—, 1.10, 1.15. Cacaco, garantier rein, pro Plund Mt. 1.20. Schweinerschmalz, garantier rein, prie Vanle, pro Ih. Mt. 0.40. Soniuge Colonialmaaren zu biligieten Togespreilen, Mt.e in unt guter Jandelswarer, geringwertsige Unalitäten werden prinzipiest nicht geführt. Lebendmittel-Conjumiotald. Hirma C. B. LV. Schwanke. Echwaldacherfreche 49, gegenüber der Emiers u. Platterstr. Tetephon No. 414.

Remontoir - Uhren

in Gold, Silber, Stahl und Nickel

Fr. Kappler, Michelsberg 30.

Setrenskininge merben unter Garantie nach Moh angeserigt Josen 1800 Mr. Ueberzieher 9 Mr. Node gewende is We., spin geft. Nelder ges. u. renn, bei 28. Alebese, Derenschaftle Lowischte 6. Sib., nade Wilhelmite, Neich, Multer-Collect.

Butlerbirnen, 2013. Egb., Bib. 8 u. 10 Bf. 20 Rinderpflegerinnen-Aurfus.

Begian besielben: Aufang October. Dauer: Dalbjahrlich. Ein alteres befferes

Cigarren = Geschäft

in befter Lage Bicababens ift gu verlaufen. Geft. Offerten aub

Weinfaller, neue und feifch geteerte, gute, come u. alle flein. gaffer 3. vert. Albrechifte. 32. 11926

Dier Stück sehr gute Jahrräder

(1 Kiffenreit, 8 Bucumatif), welche fast nen find, werben unter Garantie febr billig verlauft.

Garantie fehr bullg verlauft.

3. Pinter. Goldgaffe 12.

Binig zu berkaufen eine Gablaterne, für Gafwirthe getignet, 3 Friedr. Ciemenbeganipen.

1860
Gereiel & Jenael, Langaasse 88.

Gin gu erbalteier Jüllofen (Amerikaner) billig abugeben 60. Burgfragt 13, im 20den. 11889
Gitgamier Lossenuter Lassenut ist billig zu verf.
Bichirobe 12: Annahme und Lusssührung aller Poilter und Tabestrer-Arbeiten bei sollber Arbeit und

Hansbesiter, Mieller

Bitte am 16., 8 Uhr 21bb., am Drie.

2 Mk. 50 Pf.

für das IV. Quartal beträgt bei allen Postanstalten des Deutschen Reiches das Abennement auf das

Kölner Tageblatt

ignica Ansecordentlich stark verbreitet in I ad und Westfalen. Auerkannt vorzügliches Insec gan. Lasertionspreits Pro S-spalt. Co lo 25 Pf., pro i-spaltige Reclamentlie 75 Pf. Iederholungen entsprechtuden Kabatt. Probeblitter gratis.

Expedition des Möiner Tageblattes. Köln a. Rh.

Hofgut Geisberg.

Ziegenmilch von ächt Schweizer Saanen-Ziegen.

Geh. Medicinal-Rath Dr. Oscar Schwarz, Cöln, empfichlt seinen Collegen in der "Deutsch. chenschrift" die ungekochte Ziegenmilch für Kinder.

Ziegenmilch ist in ihrem chemischen Verhalten der Frauen- und Huhmilch sehr

Ziegenmilch
hat einen grösseren Fettgehalt als Kuhmilch. Es wird daher die
Ziegenmilch
Ziegenmilch
Ziegenmilch
Ziegenmilch
Ziegenmilch
Ziegenmilch
Ziegenmilch
Ziegenmilch
Die Ziegen werden Morgens und Abends um 5 Uhr gemolken und kann um diese Zeit die Milch auf Bofgut Geisberg frisch getrunken werden.

Ausserdem wird die Ziegenmilch in verschlossenen Flaschen per Liter 40 Pf. fret ins Haus geleiert.

Vanille-Bruch-Chocolade, ein, per Pfund Mk. 1.—, bei 5 Pfund Chocolade-Stangen à 20 Pf.

Conditorei Christ-Brenner Wobergasse 3, neben d. Nassauer Hot.

Wer ein reichhaltiges, gut unterrichtetes Morgenblatt will, ber abonnire auf bie

Leinziger Renesten Rachrichten

mit dem vollswirthschaftlichen Theise und der Grafis-Beilager Blätter für Belehrung und Unterhaltung (Montage-Veilage). Abonnemenspreis vierkeischeitigegeber. Boltzeitungsgeber. Boltzeitungsgeber. Boltzeitungsgeber.

Bolgeitungkeatalog Ro. 4243.

Die Lebystaer Krusten Racheichten find die in Lebystaerbreiteite Zeitung und werden toegen ihrer gut orientirenden Seitariteit in wogen ihrek reichdaltigen vollischen Artiles Eftiatebieten au eine größeren Rügen Deutlichands und des Auslandes) in gang Deutlichand gern geleten. Jahlerichte eigene Depelden, forgfältig aushge wählte Komanse und Henilletons, gute Theaters und Printfestrische eigene Depelden, forgfältig aushger und Printfestristien, tägstigter Courspeiteit der Levysiger und Verführer Börje mit den neuesten Racheichten aus dem Sein Gebiet des Gandels und der Andersteite der Konfandige Gewinnisse der Konfandige Gewinnisse der Konfandige Gewinnisse der Konfandige Gewinnisse der Konfandige Kauffel und der Konfandige Kauffel und der Konfandige Keipiger Konfandige Kauffel eineswerth für Johrmann.

Gur Infertionen In aller Mrt finb bie Belpiger Reuchen Rachrichten, welche

die in Leipzig verbreitetste Beitung

find und von allen Leipziger Blättern die meiften Boffadonnenten haben, als wirkfamstes Infections-organ zu empfehlen. Probennummern u. Kostenantchtäge für Justerate ficher durch die Expedition, Leipzig, Betersstein-weg 19, gratis und franco gur Berfügung.

te,

ter 98

the 909

HIGH HIGH

Feine Tafel-Birnen

gum Tagedoreis zu haben bei G. Weygundt, Banbeldgariner, Dobbeimerstraße b9.

"Zum Himmel"

Cäglich frifcher Apfelmoft.

Lubentius-Brunnen.

I 's Stunden von Nederselters liegend.

Tafel- und Medizinativassers stem Ranges. Nur elgeme matikasten Ranges. Nur elgeme matikasten Ranges. Nur elgeme matikasten Ranges. Nur elgeme matikasten Ranges. Se stem en elgeme matikasten Ranges des Hern Geh. Hofrath Prof. Byr. resentus gehört derselbe zu den Rohien alischen Säuserlingen wir Niederselters bei ichem Kohlensäurgehalt wir dieser. In halt an dopp, kohlens. Attnos sicht er dem derselterser Brunnen, in Gehalt an Chiorium der Fachliger Quelle nahe und vertrifft sogar in Gehalt an dopp. Jolens. Lithion die duellen von achtingen, Giosahübel und Niederselters, ihn gan beonders verwender macht gen ihn gan beonders verwender macht gen Giosahübel und Niederselters, ihn gan beonders verwender macht gen Giosahübel und Niederselters. Blassenleiden.

und Biasenleiden.

1 Krug = 20 PL, bei 10 Krügen = 18 PL,
bei 25 Krügen = 16 PL.
General-Depôt: With. Heinr. Birck, Ecke Adelhaid- und Oranienstrasse.

Gem. Frucht-Marmelade per Pjinab 28 Pj., 10 Plund 25 Pj. 11889 Conditoret Elbert. Zannusstraße 55.

Laden mit Wohnung,

für Colonialwaaren Gefchäft eingerichtet, ist per sofort ober später zu vermiethen. Offierten unter L. M. 275 possingend. Das Landhaus Möhringstrasse 2 mit jo 4 Zinmern, Bad, Knehe, Balk, in der Etago ist per sofort str 2800 Mk. ander-weitig zu vermiethen. L. G. Büücke, Louisenstrasse 17. 5625

Wohnungen von 7 und 8 Manmen, Die hochelegant ausgeftattet werben, Renban Gde Raifer-Friedrich-Ring und An der Ringfirche, fconfte Lage der Stadt (prachtvolle Fernficht ins Gebirge, Reroberg, Platte re.) auf 1. October gu ver-miethen. Rah. An der Ringfirche I, Part. 5743

Herrschaftliche

Wohnungen von 6 und 7 Zimmern, hoch-elegant ausgestattet, An der Ringelegant ausgestattet, An der kirche 4, gesunde Lage und prachtvolle Fernsicht ins Gebirge, auf gleich oder später zu vermiethen.

Jimmermanuftraße I brei Zimmer, Bolton, Riche nebst Zimmermanuftraße I brei Zimmer, Bolton, Riche nebst zu vermietzen. Rich. Bart. 6100 Ein schones großes Jimmer in Sonnenberg, im 1. Erd, mit einem Iteinen im 2. Stoof zum 1. October zu ver-miethen. Die erfrogut Gonnenberg, Dungftraße id.

Schönere Wäsche.

Grosse Ersparniss an Zeit und Geld.

Neue Wäsche-Mangeln

zur Benutzung aufgestellt Wellmundstrasse 56, Westendstrasse 18, Mths. Besichtigung und Prospecte dortselbst frei,

Todes-Ameige.

Bermanbten, Freunden und Befannten gur Dachricht, baß heute Bormittag 10 Uhr unfer guter geliebter Bruber, Schwager und Ontel,

Herr Franz Fischbach,

fanft nach langerem Leiben im 60. Bebensjahre verfchieben ift.

Citville und Wieobaden, ben 14. September 1897.

Die frauernden Sinterbliebenen.

Die Beerbigung finbet in Wiesbaden am Freitag, ben 17. September, um 1% Uhr, bom Leichenhaufe aus nach bem neuen Friedhofe ftatt.

Beftern Abend 81/2 Uhr entichlief fanft in Folge einer Berglahmung mein inniggeliebter, theurer Pflegevater, ber Rentner

Undolph Ganzenmüller,

im beinage vollenbeten 71. Lebensjahr.

Dies zeigt ftatt jeber besonderen Mittheilung tiefbetrübt an

Helene Schufter.

Wieshaben, ben 15. September 1897.

Blumenfpenben auf Bunfc bes Berftorbenen bantenb verbeten.

Die Beerbigung auf bem neuen Friebhof finbet bom Trauerhaufe, Stiftftrage 9, ans am Sonnabend, ben 18. September, Radmittags 4 Uhr, ftatt.



Danklagung.

Berwandten, Freunden und Befannten fpreden wir hiermit unfern warmsten Dant aus für die große Theilnahme und überaus reiche Blumen= fpende bei dem Berlufte unferes lieben Cohnes und Bruders germann.

Ottilie Müller-Ran und Familie.

Eltville, ben 13. September 1897.



Marke 0, . . 1.75, 00 . . 2.--, 2.50,

In Original-Flaschenfüllung General-Depot:

C. Acker Nachf.,

Gr. Burgstrasse 16.

Möbel=Berkanf.

Bertaufe von heute ab alle auf Lager habende Polfter-und Anfremuöbel zu bedeutend heradgeseinten Breisen. Made besonders aufmertsam auf eine große Kuswahl Blüsch-Garnituren und Taschen-Tivans (aut gevolftert), sowie Berticows, Spiegelschräute, und Schreibtische.

W. Egenolf, Bebergaffe 3, Gartenhaus.

Mehl= und Brod=Breife.

Abgabe nur an Telbst-Consumenten. Deigenment, seintes Andermedt, vro Prins 16 Pf. Kornbrod, bestes Anderbrod, vro Laib 86 Pf. Brispbrod, 87 Reightrod, 42

Cleganter Doppel-Bonny mit Bagen und Gefdirr preiswerth gu bertaufen.

Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt".

Winter 1897/98.

Auf den mit dem Taschen · Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt" verbundenen, sich stets grösserer Beliebtheit erfreuenden

Anzeigen-Anhang

erlauben wir uns auch jetzt wieder hinzuweisen und denselben zu

Geschäfts-Ankündigungen jeder Art

zu empsehlen, welche nachweisbar vom besten Erfolg begleitet sind.

Bekanntlich wird der Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt" nicht nur jedem der mehr als 24,500 Abonnenten desselben als Sonderbeilage kostensrei geliesert, sondern auch ausserdem in grösster Zahl von Gasthofbesitzern und Laden-Inhabern zur unentgeltlichen Vertheilung an ihre Gäste und Kunden bezogen. Im Einzel-Verkauf findet der Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt" ebenfalls

reichsten Absatz, sodass eine

Gesammtverbreitung von ca. 20,000 Exemplaren

angenommen werden darf.

Namentlich im Hinblick auf die kommende Weihnachtszeit dürfen wir den Fahrplan-Anhang als vorzügliches Publicationsmittel der verehrl.
Geschäftswelt zur Benutzung auf das Wärmste empfehlen. Es verdient dabei besondere Beachtung, dass der Fahrplan nur im kaufkräftigen Publikum verbreitet wird und in demselben sich unentbehrlich gemacht hat.

Wir berechnen Veröffentlichungen im Anzeigen-Anhang, mit Ausnahme bestimmter Vorzubsseiten:

die	ganze halbe drittel	Seite	mit					Mk.	20
	halbe								11
	drittel		,		Ĭ	-	:		8.—

Mit Aufdruck einer Empfehlung nach Vorschrift in dem hierfür von uns freigelassenen e auf dem Titelblatte des Umschlage liefera wir den Taschen-Fahrplan des "Wiesbadener Tagblatt"

7.50 .

Wir erbitten uns Bestellungen recht bald, da der Winter-Fahrplan am z. Oktober in Kraft tritt.

Verlag des "Wiesbadener Tagblatt"

(L Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei).

C. Rossel Nachf. A. Beck,

Goldgaffe 13, Goldgaffe 13,

empfiehlt Zahubürften, Ragelbürften (Barantie, fein Musfallen der Borften), Ropfbürften, Ropftartätichen, Aleider-, Sut=, Möbel=, Wichs= und Schener= Bürften, Binfel, -Barquetboden-Schrubber, Fenfterleder, Schwämme, Pferde-Rartatichen, Dahnen= und Wagenbürften, Ramm= und horn= waaren, Galat : Beftede und bergl.

Große Auswahl. Billigfte Preife.

Allie Tabegirer und Boifter-Arbeiten billigft. 10768 Georg Stemmler, Abelhaibstraße 54, hinterb.

Silhnerangen is entiernt ichnierz- u. gelahr die, Keroftroße 5. Enfeitige Anexenungen! 10468 Clavier-Unterricht ertbeit Louis Behare, Königl Kommerm., Friedrichtte. 38. 10464

Sandnaben, Riden und Stopfen, Maidinenaben, Baideguidneiden Beife, Bunt- und Goldfriden, Bolibrand und Rerbidinitt.

Beginn der neuen Rurfe an 20. Ceptember und 1. October-Mumelbungen nimmt jebergeit entgegen

Antonie Schrank. Belenenftrage 2, 1.



Muterricht im Bufdineiden und in Damenschneiderei

Ottilie Schmidt,

Morifftrafe 1, 2. Gingig prämitrte Methode.

B Familien-Nadrichten

Aus den Wicebadener Civilfianderegiftern

Aus den Pilesbadener Civilkandsregiftern.
Geberen & Sept. iem Königl. Kientenant a. D. Dermann den Romarkfi e T. 11. Sept. dem Laglodner Georg Lübeimer e. T., Billbeimine Lnife Hedwig. 14. Sept.: dem Schlieger Georg Lübeimer Jodannes Druhgel e. T., Bario Morgretch.
Ausgedorten Webergetülle Johann Alfol Bengel dier mit Anthorium Lenifenmoder Fauf Techor Milow dier mit Ghriftiame Lanie Boltenmoder Fauf Techor Milow dier mit Milgimine Caroline Dit dier. Dakter Eduarde Wagg dier mit Milgimine Caroline Dit dier. Dakter Eduarders Wildelm Eduarden, 28 M. 28 T., Anthore Under Schlodner Schloden. 14. Sept.: Bildelm Abolt, S. des Schlömaders Wildelm Eduarde, 8 M. 28 T., Anthore Muddler Gengemüller, 70 J. 11 M. 19 T.; Tünder mid Lackree Jafob Leber, 64 J. 9 M. 1 T.; Margarethe, ged. Surem, Wiltum des Privatiers Jafob Rigting, 55 J. 28 T.

Aus auswärtigen Beitungen und nach birecten Mittheilungen.

Choren, Gin Sodn: Derrn Jauptmann Mensel, Bonn, Derrn Oberförlier Friedrich, Jeannbörn Derrn Nechseanwalt Hugo Kraup, Zilli. — Gine Tochter: Herm Hegterungs-Michelburg. — Jwei Tochter: Derrn Mechseanwalt Hugo Kraup, Zilli. — Gine Tochter: Derrn Megkerungs-Michelburg. — Jwei Tochter: Derrn Rechtsamw. Warns, Standbörn. — Derrn Kegter-Secret, Inga Köhler Magdeburg. — Berlobt, Fraulein Bagdelam Barwinstl mit Derrn Sec-Lieul. Und Kraufellen, Charebarg. Fridu. Chiladeth Mellinghoff mit Derrn Friedrich Jimmann, Disfeldoort—Magdeburg. Graulein Thereie Levedam mit Derrn Minteichter Theodor Auft, Clevellen, Charebarg. Middellen Grandlen Derfüllen, Gareban mit Derrn Minteichter. Derdor Auftenhalt der Geber von Behrer Jaho Hitch, Raugenschwalden— Mitenhalt der Schole.

Berechtlich. Derr Regierungs-Banneiter Albert Ceamer mit Frünktin Martha Promnik, Arellan.

mit Derin Keiner Jatob Gleith, Laugenschwaldach Alfrenham bei Soben.
Berecklicht. Derr Regierungs- Sammeister Albert Cramer mit Krünkein Marthe Brommin, Bredlau.
Geftorben. Derr Scheichere Prof. Dr. Gospor Belten, Ablt. Herr Sambinnum Allegimilian Schwond, Bupreuth. Herr Stabberath a. Dr. yur Deto Glünker, Leipsig. Derr Brobeller Bilbelm Bulder, Leipsig. Derr Potentenheiger Dr. Eugen Bilbel. Jermig. Derr Dieret. Carl Horst, Rolla. Derr Gehbe Rag-Nath Ludw. Theol. Sade, Bromberg. Derr Gen. Reich. Modt v. Godo, Beschwort. Derr Batter Albrecht Kommin, Liegnin. Derr Hitmeiler a. D. Frang Lithetum, Darmstadt. Derr Horstmeiler Karl Arnold Libring, Gaptofettubel. Derr Kreibdaumeilter Gonard Gourt, Siegburg. — Fran Julier rath Bertin Schule. Sch. Der, M. Gladbad. Bran Theret Deuth, geb. von den Driefeld, Zuischort.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerd